

# Technik, die das Leben leichter macht

Das Kontrolldisplay neben dem Kopfkissen des Hausbesitzers ist klein wie ein Handy und sorgt für ruhigen Schlaf. LEDs zeigen an, ob alle Fenster und Türen im Haus verschlossen sind, das Fenster im Bad gekippt ist und im Erdgeschoss die Rollläden runtergefahren sind. Möglich macht das eine innovative Erfindung der Gudensberger Firma Electronic Facility Performance (EFP).

„Unser Eimsig Haus Display ist keine einfache Alarmanlage“, erläutert Firmengründer Arnd Schmidt. „Wenn ein Einbrecher Fenster aufhebelt, fährt unser System sofort die Rollos herunter und lässt eine Sirene schrillen. Das funktioniert auch, wenn die Fenster gekippt sind. Das ist der Unterschied zu anderen Anlagen, nur unsere Erfindung leistet das!“ Selbstverständlich ruft das System auch telefonisch Hilfe. Bis zu vier Notrufnummern sind programmierbar.

## Intelligente Sensoren

Es gibt weitere Besonderheiten: Mit einem daumengroßen Handsender für den Schlüsselbund wird die Anlage scharf gestellt. Sie überwacht dann verschiedene Komponenten. Sensoren erkennen den Zustand von Fenstern und Türen: offen, geschlossen und gekippt. Jeder kann die preisgünstige Anlage und alle Sensoren unkompliziert installieren. Ohne Schmutz und Staub. Die schmalen Sensoren werden lediglich kabellos an Fenster und Türen geschraubt und die Zentrale mit dem Stromnetz verbunden.

Die steuert und überwacht auch Lampen, Heizung und prinzipiell jedes Elektrogerät das angeschlossen wird. Komfortabel ist, dass am frühen Morgen beispielsweise die Rollos im Schlafzimmer hochfahren, der Heizlüfter im Bad anspringt und in der Küche Kaffee durch die Maschine läuft. „Selbst die Waschmaschine kann mit einer Zeitschaltuhr angesteuert werden“, sagt Vertriebsleiter Arnd Schmidt schmunzelnd. „Sie müssen nur vorher die Wäsche einlegen. Das System überwacht und startet die Maschine.“

*„Unser System ist kinderleicht zu bedienen, sicher und komfortabel.“*

**Arnd Schmidt**

Eine Farbampel in der Zentrale verrät auf den ersten Blick, wie viel Fenster und Türen offen oder geschlossen sind. Der zweite Blick



*Sich zu jeder Tageszeit wohlfühlen: Das Eimsig HausDisplay ist mehr als ein Garant gegen Einbrecher. Mit der technischen Innovation werden nicht nur Fenster und Türen überwacht, sondern können auch Rollos und elektrische Geräte wie eine Waschmaschine gesteuert werden. (Foto: EFP)*

verrä, welche Geräte wie programmiert sind. Wer eilig das Haus verlässt, schaut kurz, ob die Ampel grün und damit alles perfekt ist, oder ob er bei roter Ampel auf offene Fenster achten muss. „Unser System ist kinderleicht zu bedienen, sicher und komfortabel“, freut sich Arnd Schmidt. Damit hat das Unternehmen aus Gudensberg die Nase im Markt weit vorn. **PSS**

► **Fernsehtipp:** Der MDR sendet am 7. 10. 2008 um 19.50 Uhr in „EINFACH GENIAL“ einen Bericht über das Eimsig HausDisplay



*Firmengründer Arnd Schmidt zeigt Handsender und Sensor seiner Eimsig Haus Display Anlage. Beide sind klein und unkompliziert. (Foto: Scheffer)*

*Sicherheit auf Knopfdruck: Mit einem daumengroßen Handsender für den Schlüsselbund wird die Anlage scharf gestellt. (Foto: EFP)*

Firma:

EFP GmbH  
Electronic Facility Performance

Adresse:

Wotanstraße 15a  
34281 Gudensberg

Telefon:

0 56 03 / 9 19 92 50

E-Mail:

info@eimsig.de

Internet:

www.eimsig.de